

Positive Zahlen und ein allgemein bekanntes Problem

Jahresbilanz bei der Mitgliederversammlung der Fahr- und Wandergruppe

Durchweg positive Zahlen gab es bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Fahr- und Wandergruppe Rheine-Hauenhorst zu vermelden. Exakt 100 Gäste konnte

Manfred Kipp als Sprecher des Vorstands im Saal Rielmann begrüßen und gab im Anschluss den aktuellen Mitgliederstand von 740 Personen bekannt. Eine beachtliche Zahl von 82 Veranstaltungen mit insgesamt 2482 Teilnehmern habe die Fahr- und Wandergruppe im Jahr 2015 „auf die Beine gestellt“, wie Manfred Kipp ausführte, von Radtouren und Wanderungen bis zu Tagesfahrten und Mehrtagestouren. Sein

Dank galt allen Helfern aus dem Kreis der Mitglieder, die Jahr für Jahr dazu beitragen, dass eine solch große Zahl an Veranstaltungen überhaupt verwirklicht werden könne. „ Alles wird ehrenamtlich und freiwillig erbracht,“ wie Manfred Kipp bekräftigte.

Nach den Berichten über die Vereinsarbeit, die einige Highlights im Programm des vergangenen Jahres noch einmal Revue passieren ließen, trug die Schriftführerin Margret Brebaum das Protokoll der letztjährigen Mitgliederversammlung vor. Im

Anschluss folgte der Kassenbericht, den Manfred Kipp in seiner Funktion als Kassenwart der Versammlung vorstellte. Auch hier gab es ein positives Resümee zu vermelden, so dass der Verein sich finanziell ebenfalls auf einem guten Weg befindet. Die Kassenprüfer Gerd Prill und Edeltraud Worf hatten die Kasse geprüft und bescheinigten dem Kassierer eine „blitzsaubere Kassenführung“, wie Gerd Prill zum Ausdruck brachte.

Neuwahlen standen ebenfalls auf dem Programm der Wandergruppe. Zur Disposition standen die Posten der Schriftführer und des erweiterten Vorstands. Als Wahlleiter zur Verfügung gestellt hatte sich Ortwin Meier, der seine Aufgabe routiniert über die Bühne brachte. Zur 1. Schriftführerin einstimmig wiedergewählt wurde die bisherige und langjährige Schriftführerin Margret Brebaum. Zum 2. Schriftführer vorgeschlagen und von der Versammlung bestätigt wurde Claus-Dieter Ellerbrock, der sich als neues Vorstandsmitglied in einem kurzen Statement den Anwesenden vorstellte. In den Beirat berufen wurden Anneliese Netter, Rita Brüggemeier, Mechthild Neumann, Karl Prinzmeier und Eschi Latzel.

Ein landläufig bekanntes Problem vieler Vereine sprach Ortwin Meier an: das steigende Alter der überwiegenden Zahl der Mitglieder. „Ohne Nachwuchs kann kein Verein auf Dauer bestehen,“ gab Ortwin Meier zu bedenken. Eine wünschenswerte Möglichkeit sei, so Manfred Kipp, dass sich eine Gruppe junger Aktiver etabliere, die ein attraktives Wanderprogramm erarbeitet und durchführt, welches sich überwiegend an ein leistungsfähiges junges Publikum wendet. Zumindest der Jahresbeitrag der Fahr- und Wandergruppe sollte einer derartigen Planung nicht im Wege stehen. Er könne auch weiterhin konstant auf dem bekannt niedrigem Niveau

gehalten werden, wurde betont. Interessenten für das aktuelle Aktivprogramm der Fahr- und Wandergruppe können sich im Netz informieren unter www.wandergruppe-rheine.de

